Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Endschütz

im Landkreis Greiz

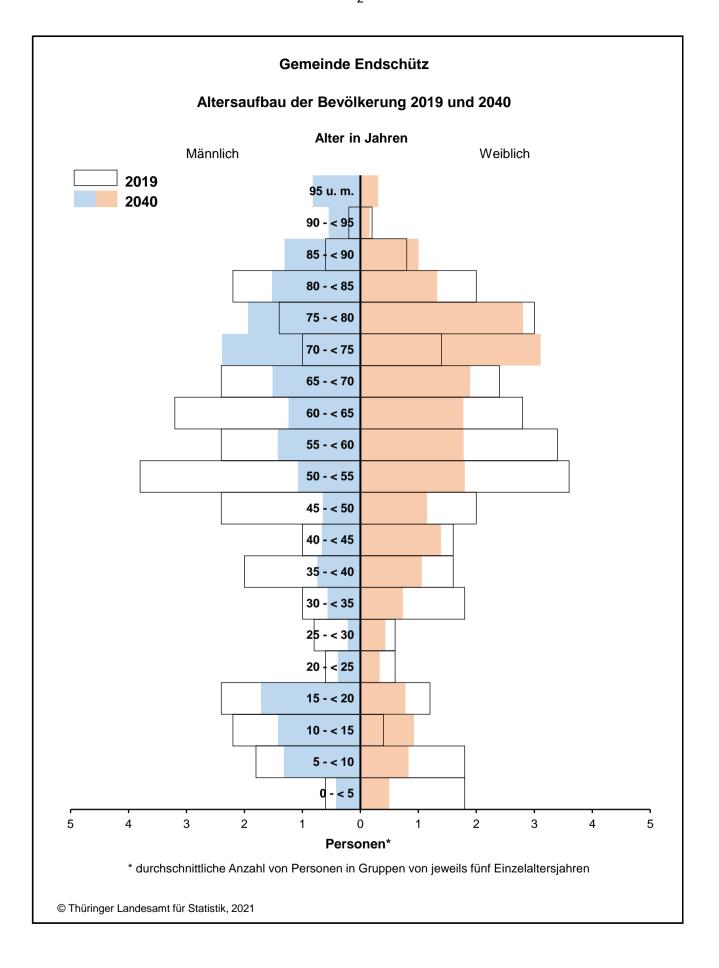
(Gemeindenummer: 16076017)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040 Seite 2

Tabelle Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Seite 3

Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040



Gemeinde Endschütz

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.						
	insgesamt	davon im Alter von bis unter Jahren			Jugend-	Alten-	Gesamt-
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr	quotient 1)	quotient 2)	quotient 3)
	Personen		Prozent				
2019 (IST)	325	18,8	54,2	27,1	34,7	50,0	84,7
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	320	19,0	53,0	28,0	35,8	53,0	88,8
2021	310	19,2	51,2	29,6	37,5	57,8	95,3
2022	310	19,3	49,9	30,8	38,7	61,8	100,4
2023	300	19,0	49,8	31,1	38,2	62,4	100,6
2024	300	18,7	49,6	31,8	37,6	64,0	101,7
2025	290	18,8	49,7	31,5	37,8	63,3	101,1
2026	290	18,9	48,7	32,4	38,9	66,6	105,5
2027	280	18,9	46,8	34,2	40,5	73,1	113,6
2028	280	19,1	46,5	34,5	41,1	74,1	115,2
2029	280	19,1	44,9	35,9	42,6	79,9	122,5
2030	270	19,3	43,3	37,4	44,6	86,5	131,1
2031	270	19,2	42,7	38,1	44,9	89,1	134,1
2032	260	18,8	41,4	39,8	45,5	96,3	141,7
2033	260	18,2	40,1	41,7	45,2	103,9	149,2
2034	250	17,6	39,0	43,5	45,1	111,5	156,6
2035	250	17,1	38,6	44,2	44,4	114,5	158,9
2036	240	17,1	37,5	45,4	45,6	120,9	166,5
2037	240	17,0	37,9	45,1	44,8	118,7	163,6
2038	240	16,9	37,0	46,1	45,7	124,7	170,4
2039	230	17,1	37,3	45,7	45,8	122,5	168,3
2040	230	17,2	37,9	44,9	45,4	118,5	163,9

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient